

Sonder-Ausgabe von Tafel II aus Schreibers anatomischen Wandtafeln.

Ⓩ^[13755]

Rundschreiben Nr. 3.

Esslingen, 12. März 1898.

Sehr geehrter Herr Kollege!

Wie schon im Jahre 1894 das von mir auf der deutschen Lehrer-Versammlung in Stuttgart ausgestellte Original-Modell meiner anatomischen Wandtafeln grosses Aufsehen erregte, so sind dieselben jetzt nach Erscheinen von dem verehrl. Sortimentsbuchhandel allseits sympathisch aufgenommen worden.

Neben den täglich einlaufenden Bestellungen auf das komplette Werk in 4 Tafeln zu Mk. 25.— ord. erhalte ich jedoch auch viele Anfragen wegen Abgabe einzelner Tafeln. Ich habe mich infolgedessen entschlossen, Sonder-Ausgaben zu veranstalten, und empfehle namentlich Ihrer besonderen Beachtung die Tafel II:

➡ Lebensgrosses, zerlegbares ➡

Modell des menschlichen Körpers

➡ auf Leinwandpapier in feinstem Farbendruck ausgeführt. ➡

In solider Mappe nebst einem begleitenden Text unter dem Titel: „Die Anatomie und Physiologie des menschlichen Körpers.“

Klarheit, Einfachheit u. Uebersichtlichkeit sind ganz besondere Vorzüge dieser Tafel.

Preis: 17 Mark 50 Pfg.

Um baldgef. Aufgabe Ihrer Bestellungen und um recht lebhaftere Verwendung bittend, zeichne
hochachtungsvoll

J. F. Schreiber.



Friedrich Andreas Perthes
in Gotha.

Ⓩ^[12918] Soeben erscheint in zwölfter Auflage:

Aus der Welt des Gebetes.

Von Dr. D. G. Monrad, Bischof von Lolland und Falster.

Deutsch von A. Michelsen.

Elegant gebunden. Preis 2 *M* ord., 1 *M* 50 *ſ* no., 1 *M* 40 *ſ* bar und 11/10 Exemplare.

Dieses Werk des bekannten dänischen Bischofs Dr. Ditlev Gothard Monrad (geb. 1811, gest. 1887) erfreut sich nicht nur bei Theologen und Geistlichen, sondern auch in den weitesten Kreisen der theologisch interessierten und christlich gesinnten Laienwelt einer so grossen Beliebtheit und Verbreitung, dass es mit Recht als ein standard work der christlichen Erbauungslitteratur bezeichnet werden kann. Einer besonderen Empfehlung bedarf daher das Buch nicht mehr; die Thatsache, dass nunmehr bereits die **zwölfte Auflage** der von A. Michelsen verfassten deutschen Uebersetzung des dänischen Originals vorliegt, beweist zur Genüge, dass es in zahlreichen frommen Herzen verwandte Saiten berührt und unter der gebetsfreudigen Christenheit lebhaften Anklang gefunden hat. Der geringe Preis des geschmackvoll ausgestatteten Werkes wird auch seinerseits dazu beitragen, dass das Buch in immer weitere Kreise der Christenheit dringt und dort den Segen stiftet, den unsere glaubensarme, dem Leben in Gott vielfach abgewandte Zeit so notwendig braucht.

Ferner liegt folgende **Neuheit** zur Versendung bereit:

Freundesdank.

Ein Strauss schlichter Lieder

von Johannes Walther.

Preis brosch. 1 *M* 50 *ſ* ord., 1 *M* 15 no., 1 *M* 5 *ſ* bar; geb. 2 *M* 50 *ſ* ord., 1 *M* 90 *ſ* no., 1 *M* 75 *ſ* bar u. 11/10 Ex.

Diese Sammlung schlichter, aber innig empfundener und in anmutende Form gekleideter Lieder, die der Verfasser dem Andenken seiner Mutter geweiht hat, wird vielen gleichgesinnten Herzen Genuss und Erbauung gewähren. Aus den verschiedensten Gebieten des menschlichen Lebens, Denkens und Fühlens hat der Verfasser den Anlass zu poetischem Schaffen genommen; und da sich allgemein menschliche Empfindungen und vaterländische Festgedichte, religiöse Betrachtungen und studentische Erinnerungen, kulturhistorische und ethnographische Schilderungen in dem Büchlein vereint finden, so steht zu erwarten, dass dem vielseitigen Inhalt der Poesien auch ein weiter Leser- und Freundeskreis derselben entsprechen wird.